

Change Engineering – Wiesenweg 4 – D-97490 Poppenhausen

Igor Schander
Gemeinde Röthlein
Elmußweg 1
97520 Röthlein

Kontakt:

Am Waldweg 12
D-97535 Greßthal
Telefon: +49 (0)9726-9060145
Fax: +49 (0)9725-7069229
Email: andreas.schlereth@change-engineering.com

Greßthal, 25.07.2024

**Betreff: Neubau Grundschule Röthlein
Nachhaltiges Bauen, Neubau
DGNB-Projektnummer NBI18-DE-006622**

Sehr geehrter Herr Schander,

anbei erhalten Sie zusätzliche Informationen, die in den Ausschreibungsunterlagen sein sollen.

Beachten Sie bitte zusätzlich meine Emails an Sie vom 08.11.2023 und 09.11.2023.

Für die Ausschreibung ist dann noch relevant, ob Sie, was die Schadstoffvermeidung auf die bessere Siegelvariante QNG-Premium gehen möchten. Das muss dann in den vorgeschriebenen Werten im Angebot dokumentiert sein.

Für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Schlereth

ZUSATZINFORMATIONEN FÜR DIE AUSSCHREIBUNG

Ergänzender Text für die Ausschreibung

Im Rahmen der Förderung „Klimafreundlicher Neubau - Kommunen“ wird die Förderstufe „Klima-freund-liches Nichtwohngebäude – mit QNG“ angestrebt. Hierzu ist die Erreichung des QNG-Plus-Siegels oder QNG-Premium-Siegels als Mindestanforderung verpflichtend. Die Zertifizierung für Nachhaltiges Bauen erfolgt nach den DGNB-Kriterien.

Nutzungsprofil	Neubau Bildungsbauten, Version 2018
Projektname	Neubau Grundschule Röthlein
Bauphase	Neubau
Anwendung	Gebäude
Version	2018

Im Rahmen der DGNB-Zertifizierung muss wenigstens die Stufe „silber“ erreicht werden.

Die bauausführende Firma verpflichtet sich vertraglich dem Bauherren gegenüber zur Einhaltung der QNG-Qualitätsanforderungen an die Schadstoffvermeidung (QNG-Anforderungskatalog Anhangdokument 313) und die Firma erklärt nach Fertigstellung ihrer Leistungen deren Erfüllung.

Die bauausführende Firma verpflichtet sich, nur Bauprodukte zu verwenden, die im Einklang mit den Anforderungen des QNG-Siegels und den DGNB-Kriterien sind. Nachweise werden durch Datenblätter, Sicherheits-Datenblätter, Nachhaltigkeitszertifikate oder vergleichbar erbracht.

Die bauausführende Firma verpflichtet sich, die Verwendung der geplanten Baustoffe durch den eingebundenen DGNB-Auditor freigeben zu lassen.

Im Falle, dass ein QNG-PLUS-Haus erreicht werden soll:

Anforderungen für Nichtwohngebäude (NW23)

Dem Gebäude darf nur QNG-PLUS zuerkannt werden, wenn

1

- mindestens 70% der neu eingebauten Hölzer, Holzprodukte und / oder Holzwerkstoffe nachweislich aus nachhaltiger Forstwirtschaft stammen

und

2

- mindestens 30% der Masse des im Hoch- und Tiefbau neu eingebauten Betons, der neu eingebauten Erdbaustoffe und Pflanzsubstrate (Gesamtmasse) einen erheblichen Recyclinganteil haben.

Im Falle, dass ein QNG-PREMIUM-Haus erreicht werden soll:

Anforderungen Nichtwohngebäude (NW23)

Dem Gebäude darf nur QNG-PREMIUM zuerkannt werden, wenn

1

- mindestens 85% der neu eingebauten Hölzer, Holzprodukte und / oder Holzwerkstoffe nachweislich aus nachhaltiger Forstwirtschaft stammen.

und

2

- mindestens 50% der Masse des im Hoch- und Tiefbau neu eingebauten Betons, der neu eingebauten Erdbaustoffe und Pflanzsubstrate (Gesamtmasse) einen erheblichen Recyclinganteil haben.

Informationen

QNG-Website:

<https://www.qng.info/faq/>

Download von QNG-Dokumenten:

<https://www.qng.info/qng/qng-anforderungen/qng-siegeldokumente/>